

Beratungsstelle CHARON

Hilfen im Umgang mit Sterben Tod und Trauer

Koordinierungsstelle Hospiz und Palliativarbeit Hamburg

Ihre Ansprechpartnerinnen

Bärbel Sievers-Schaarschmidt & Mareke Oltmanns
040/226 30 300 040/226 30 30 30
info@charon-hamburg.de info@koordinierungsstelle-hospiz.de

Termine

Theorie

18./19.09.2019, 23./24.10.2019, 06./07.11.2019 jeweils 9.00 bis 16.00 Uhr

Praxisteil 1: Austauschtag am 15.01.2020 9.00 bis 16.15 Uhr

Praxisteil 2: Reflexionstage am 18.03.2020 9.00 bis 12.00 Uhr
13.05.2020 14.00 bis 17.00 Uhr
19.08.2020 9.00 bis 12.00 Uhr
28.10.2020 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort

Beratungsstelle CHARON/ Koordinierungsstelle Hospiz und Palliativarbeit
Hamburg, Winterhuder Weg 29, 22085 Hamburg

Preis

1.200,00 Euro

Bitte melden Sie sich bei Interesse unter den oben genannten
Kontaktdaten telefonisch oder per Mail an bis spätestens 10.08.2019



Schulung zur Beraterin / zum Berater

Gesundheitliche Versorgungsplanung für die letzte Lebensphase

nach § 132g SGB V

Speziell für Einrichtungen der Eingliederungshilfe

Ein Gemeinschaftsprojekt der Hamburger Gesundheitshilfe und der
Koordinierungsstelle Hospiz- und Palliativarbeit Hamburg



Im Auftrag der Behörde
für Gesundheit und Verbraucherschutz Hamburg



Die Umsetzung des Hospiz- und Palliativ Gesetzes aus dem Jahre 2015 sieht vor, dass Einrichtungen der Eingliederungshilfe für ihre Bewohnerinnen und Bewohner Versorgungsplanungen für die letzte Lebensphase anbieten können.

Im § 132g SGB V wurde festgelegt, dass die Versorgungsplanung eine abrechenbare Leistung ist, wenn die Beraterinnen und Berater sich zuvor qualifiziert haben.

Die Stadt Hamburg setzt sich dafür ein, dass Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Eingliederungshilfeeinrichtungen diese Qualifizierung angeboten wird, und hat die Beratungsstelle CHARON und die Koordinierungsstelle Hospiz und Palliativarbeit Hamburg mit der Konzeption und Durchführung der Schulung beauftragt.

Die Inhalte der Schulung zur Beraterin / zum Berater der gesundheitlichen Versorgungsplanung (GVP) orientiert sich an den Grundsätzen des „Advance Care Planning“.

Im Theoretischen Teil (48 UE) der Schulung

- werden Kenntnisse zu medizinisch-pflegerischen Sachverhalten, ethisch-rechtlichen Rahmenbedingungen, zur Kommunikation in leichter Sprache, Dokumentation und Vernetzung vermittelt. Ebenso setzen sich die Teilnehmenden mit ihrer Rolle als Beratende auseinander und trainieren die Gespräche.

Der Praxisteil 1 (12 UE) beinhaltet

- die Durchführung von jeweils einer Beratung zur GVP in der eigenen Einrichtung in Begleitung der Kursleitung,

- jeweils eine Beratung zur GVP in der eigenen Einrichtung in Begleitung einer/s Kursteilnehmenden mit schriftlicher Dokumentation
- sowie ein Austauschtreffen mit der Auswertung der schriftlichen dokumentierten Beratungsprozesse.

Der Praxisteil 2 (12 UE) beinhaltet

- 4 Termine zu jeweils 3 Stunden zur Reflexion von mindestens 7 eigenverantwortlich geplanten und durchgeführten Beratungsprozessen zur GVP.

Kursleitung:

Bärbel Sievers-Schaarschmidt	Hamburger Gesundheitshilfe Beratungsstelle CHARON
Mareke Oltmanns	Koordinierungsstelle Hospiz und Palliativarbeit Hamburg
Raili Koivisto	Hamburger Gesundheitshilfe Beratungsstelle CHARON

Referenten:

Charlotte Francke	Hamburger Gesundheitshilfe Palliative Fachpflege
Hermann Middendorf	Hamburger Betreuungsstelle
Dr. Georg Schiffner	Wilhelmsburger Krankenhaus Groß Sand Geriatric und Palliativbereich
Frauke Soerensen	Hamburger Gesundheitshilfe Palliative Fachpflege
Anja Teufel	K-Produktion Leichte Sprache
Dr. Michael Wunder	Beratungszentrum Alsterdorf